



HAYMONkrimi

HERBST
2024

Liebe Kolleg*innen,
in einem Märchen von Astrid Lindgren erzählt die Autorin von Malin, die ihre Eltern verloren hat, ins Armenhaus muss und allein ist auf der Welt. Sie hat nichts, das sie trösten kann, bis sie eines Tages erfährt, was es heißt, wenn Literatur einen berührt: »...in all ihrer Holdheit drangen die Worte durch den Türspalt und kamen auch zu Malin. Nie zuvor hatte sie gewusst, dass auch Worte schön sein können, und nun erfuhr sie es, und sie sanken ihr in die Seele wie Morgentau auf eine Sommerwiese. Ach, sie wollte sie in ihrem Herzen bewahren für alle Zeit und nie wieder vergessen ...«. Und eben jene Worte sind es, die bewirken, dass Malin in aller Düsternis Trost findet, dass sie daran glaubt, dass bessere Tage kommen werden – und dass sie mit den geliebten Worten etwas beitragen kann, selbst zu dem werden, was sie beschwören.

Das Lindgren-Zitat
stammt aus dem Buch:
Astrid Lindgren: Märchen.
Oetinger, 2021.

Die Tage, in denen dieses Editorial entsteht, sind düster. Bange schauen wir international auf Kriegsschauplätze, auf das Erstarken der Rechten in ganz Europa. Täglich treten uns Ungerechtigkeiten und Grausamkeiten entgegen, sehen wir alle eine Kultur erwachsen, in der der Ruf nach starken Führungspersonen wieder lauter und die Meinungen absoluter werden, in der Ambivalenz nicht gewünscht ist und Fortschritt und Diversität auf Gegenwehr stoßen.

Wir können gegen all diese Entwicklungen aufbegehren, wir können uns aktivistisch betätigen, wir können die Welt, wenigstens jene um uns selbst herum, ein kleines bisschen besser machen. Und all dies sollten wir auch tun, soweit wir es können. Gleichzeitig aber sollten wir: lesen. Es mag kitschig klingen wie der Morgentau auf der Sommerwiese in der Geschichte von Astrid Lindgren, aber es ist doch wahr – und für viele von uns ist es der Grund, sich für die Branche zu entscheiden, in der wir arbeiten: Bücher verschaffen uns Zugang zu Welten. Und zwar nicht nur zu fantastischen und fiktionalen, sondern auch und vor allem zu unserer eigenen.

Welten in Papierform

Indem wir uns in gut gezeichnete Charaktere einfühlen, können wir erfahren, wie wir uns von ihnen unterscheiden, wo wir uns ähneln. Indem wir Perspektiven übernehmen, stärken wir unsere Empathiefähigkeit, unsere Toleranz. Indem wir Widersprüchlichkeiten in Romanfiguren akzeptieren, üben wir, uns auch von unseren Mitmenschen ein vielschichtiges Bild zu machen. Indem wir neue Sprache, neue Stimmen kennenlernen, schärfen wir unsere eigene Wahrnehmung. Indem wir uns mit moralischen Dilemmata beschäftigen, uns die Schönheit und die Hässlichkeit des Menschseins vor Augen führen, stellen wir uns automatisch kritische Fragen. Und indem wir dem Bösen nachspüren, den dunklen Seiten der menschlichen Natur, den komplexen psychologischen Hintergründen von Verbrechen und den Lebenserfahrungen von Täter*innen, können wir begreifen, wo seine Wurzeln liegen – und so vielleicht ein kleines bisschen dazu beitragen, dass es weniger neue schlagen kann.

Und ob Bücher uns nun in Angst versetzen, zum Lachen bringen, mit feinen Tönen berühren oder zutiefst aufwühlen: Sie trösten. Figuren zu begegnen, an denen wir uns aufrichten können, die uns manchmal lange begleiten, in ihre Leben zu treten, all das baut auf, ist Quell der Inspiration, stärkt.

Auf den folgenden Seiten lädt Thomas Raab ein, sich mit Wilibald Adrian Metzger in kleingärnterische Nachbarschaftsfehden zu begeben. Theresa Prammer schickt ihr Duo Edgar Brehm und Toni Lorenz in die „Seitenblicke“-Gesellschaft, nur um aufzuzeigen, dass auch die sich zusammensetzt aus Menschen mit Nöten, Sorgen und Schicksalen. Edith Kneiff entsendet einen Psychoanalytiker in die Untiefen der menschlichen Seele, Herbert Dutzler nimmt uns mit in den Kopf eines Hassverbrechers, Gudrun Lerchbaum versetzt eine ganze Stadt in Ekstase und fragt, ob zu einem selbstbestimmten Leben nicht auch ein selbstbestimmtes Sterben gehört. Den Tod nicht ganz so ernst nimmt hingegen auf hinreißend-komische Art und Weise Tatjana Kruse – und stellt deshalb eine krimödische Verbindung zwischen Büro und Jenseits her.

Daniela Schatz wirbelt mit neuen Blickwinkeln auf, wo noch Leere ist. Für die Haymon Krimi Vor-schau setzt die Grafikerin unsere Bücher in Szene und entlässt Geschichten in die Welt.

Ihr seht schon, es bleibt uns nur eines:
Weiterlesen!

Euer Haymon Krimi-Team

Nachdem des Metzgers Existenz nicht nur sprichwörtlich in Schutt und Asche gelegt wurde, ist es für ihn und seine frisch angetraute Danjela an der Zeit, neu aufzublühen. Und wo könnte man den zweiten Frühling besser erleben als in einer Kleingartensiedlung?

Nirgendwo, hat zumindest Danjela gedacht, als sie eine Kleingartenparzelle für den gemeinsamen Neustart erworben hat. Der Metzger, seines Zeichens eher Stadtpflanze als Erdwühler, fühlt sich zwischen Beeten und Gartenzwerge zunächst reichlich unwohl. Doch viel Zeit, sich mit der vermeintlichen Idylle anzufreunden, bleibt ihm sowieso nicht.

Nicht etwa wegen seines aufkeimenden Verfolgungswahns oder der Intrigen der streitlustigen Nachbar*innen, sondern auch, weil die allerorts verurufene Wiskozil für eine Lebende doch ein bisserl zu lang in ihrem Whirlpool liegt. Logisch kracht es dann zwischen den Anrainer*innen, und zwar so, dass es einen stattlichen Krater zwischen die Grundstücke zweier passionierter Gärtnerpärchen reißt. Eine Fliegerbombe aus dem zweiten Weltkrieg solls gewesen sein. Dem Metzger hingegen kommen Zweifel an dem Unfall, vor allem, als ihm klar wird, dass manche Pärchen hier nicht nur Gartengeräte untereinander tauschen.

Thomas Raab

folgt immer seiner eigenen Melodie, egal ob als Schriftsteller oder als Musiker. Von Natur aus vielbegabt – so unterrichtete er auch Mathematik und Sport – konnte er bald nach seinem Romandebüt 2007 große Erfolge feiern, gekrönt vom Österreichischen Krimipreis 2017. Seine Spezialität? Protagonist*innen, bei denen es menschelt, ein kluger Blick auf die Launen des Lebens und ein hervorragendes Händchen für Sozialsatire.

„Thomas Raabs Bücher sind so wundervoll wie eine Sachertorte: dunkel, gehaltvoll, kultig und immer mit einer herrlich bitter-süßen Note. Und auf den jeweils neuen Metzger unseres Vertrauens freuen wir uns seit Band eins immer wie ein Wiener-schnitzel.“

| Klüpfel & Kobr



© Simone Heher-Raab

Willibald Adrian schlägt im Kleingarten Wurzeln ...

... und gräbt aus, was andere lieber unter der Erde wissen würden.

Grafikdesignerin **Martina Eisele** lässt uns Kleingartenluft schnuppern, während uns der perfekt getrimmte Rasen zwischen den Zehen kitzelt.

- Selbst Kleingartengewächs, gibt Thomas Raab Einblick in einen mitunter skurrilen Mikrokosmos, in dem er jeden Grashalm kennt! Ob der Metzger sich mit Fauna, Flora – und vor allem seinen neuen Nachbar*innen anfreunden kann?
- Liebesg'schichten und Gartensachen: Eigentlich ist der Metzger ein umgänglicher Zeitgenosse. Wenn ihn seine Danjela aber in fremdes Terrain verpflanzt und dieses dann auch noch in die Luft fliegt, gerät sogar Willibald Adrian an seine Grenzen!



„Irrwitzig wie immer, jagt Thomas Raab seinen Metzger durch eine Welt, in der er eigentlich keinen Platz hat. Es gibt keinen Garten ohne Unkraut, doch was für die anderen ausgerissen werden muss, ist für den Metzger eine blühende Wiese. Und gerade das macht mir großen Spaß!“

| Simon Schwarz

Thomas Raab
Der Metzger gräbt um
Kriminalroman

ca. 336 Seiten
Klappenbroschüre
ca. € 17,90
ISBN 978-3-7099-8144-3
Oktober 2024

Gemischtes
Aktionspaket S. 8/9

Ein Mordgeständnis vor laufender Kamera! Obwohl die berühmte Schauspielerin Julia Didier mit ihrem Können auf die Nachricht vom Tod ihres Mannes auf verschiedenste Weisen reagieren hätte können, entschließt sie sich mitten in einer Live-Fernsehsendung für die Wahrheit: Sie hat ihren Mann umgebracht. Die Täterin steht also fest, das Motiv aber ist für die Kriminalpolizei ein Rätsel, dessen Lösung schwierig wird, denn Julia Didier liegt kurz darauf im Koma und kann nicht befragt werden.

Welche Abgründe gab es in der Ehe der Didiers? Die Suche nach Antworten führt die Kriminalpolizei zu einem Psychologen, der die Didiers in der Vergangenheit behandelt hat. Genau dort – in Alfred Strömers Praxis – ermitteln aber bereits Privatdetektiv Edgar Brehm und seine Assistentin, die Schauspielschülerin Toni Lorenz. Nachdem in die Praxis eingebrochen wurde und Patientenakten mit sensiblen Informationen gestohlen wurden, hat sich der Psychologe an die beiden gewandt. Seltsam, wo er doch ganz offensichtlich selbst skandalöse Geheimnisse hat ...

Theresa Prammer nimmt uns in die faszinierende Welt des Schauspiels mit und zeigt uns, wie schnell die Masken fallen können – nicht nur auf der Bühne, sondern auch im wahren Leben.

„Die Charaktere in ‚Falsche Masken‘ sind derart lebensnah, dass man von der ersten Seite an in ihre Welt eintaucht. Theresa Prammer versteht es, Geschichten zum Leben zu erwecken.“

| Vera Buck



© Janine Guldener

Theresa Prammer

versteht es, Leben in ihre Figuren zu bringen – egal, ob als Schauspielerin, Regisseurin oder Autorin – und hat dafür bereits den Leo-Perutz-Preis eingeheimst. In ihren Kriminalromanen schickt sie den Privatdetektiv Edgar Brehm und die Schauspielschülerin Toni Lorenz auf Verbrecherjagd in den Straßen Wiens, auf Theaterbühnen und wuselnden Filmsets. Im letzten Band „Schattenriss“ (2023) schickte Theresa Prammer ihr Ermittlerduo in einen Fall, der es unheimlich schwer macht, zwischen Lüge und Wahrheit zu unterscheiden. Der neueste Fall „Falsche Masken“ führt die beiden auf Fernsehsets und hinter die Theaterbühne.

Die Welt ist eine Bühne ...

... und niemand weiß, was der nächste Akt bereithält: Drama, das große Liebesglück – oder die verhängnisvolle Mischung aus beidem?

- Wie gut kennt man einen Menschen wirklich, und wie gut spielt er seine Doppelrolle? In Theresa Prammers Theaterwelt lauert nicht nur so manche Stolperfalle, sondern auch ernsthafte Gefahr. Also dann ... Hals- und Beinbruch!
- Vom Café mit bekanntem Wiener Charme über das Burgtheater bis hin zum Küniglberg: Das Ermittlerduo Edgar Brehm und Toni Lorenz ist unaufhaltsam durch Wien unterwegs – aufregend und unvorhersehbar!



Stefanie Naumann setzt den neuen Fall von Theresa Prammers Ermittlerduo in Szene: Mit dem richtigen Gespür und originellen Ideen bringt sie die Backstage-Atmosphäre aufs Krimi-Cover.

Theresa Prammer
Falsche Masken
Ein Theater-Krimi

ca. **400 Seiten**
Klappenbroschüre
ca. **€ 17,90**
ISBN 978-3-7099-8212-9
September 2024

Gemischtes
Aktionspaket S. 8/9



„Thomas Raabs ‚Metzger‘-Geschichten leben von der genialen Mischung aus hardboiled crime und Wiener Schmäh...“

| Lesart, Ulrike Sárkány

Eigentlich verbringt der Restaurator Willibald Adrian, Liebhaber alter Dinge und ihrer Geschichten, seine Zeit am liebsten in seiner Werkstatt. Doch was soll man machen, wenn einem das Verbrechen immer wieder vor die Füße fällt – egal ob beim Konzert, am Pausenhof, auf der Skipiste oder im Kleingarten?

Doch des Metzgers Leid ist unser Vergnügen: Seit acht Bänden schon dürfen wir ihn bei seinen Nachforschungen begleiten. Und: Beim Lesen ist es zuweilen schwer zu entscheiden, ob man gespannt der Auflösung entgegenfiebert oder sich lieber doch möglichst viel Zeit lassen möchte, um das sprachverspielte Lesevergnügen voll auszukosten.

20 Exemplare

45 % Rabatt

12 Monate Rückgaberecht

+ Plakat (Titelnr. 787)

Paket-Bestellnr. 8395

Vorab-Leseex.: Titelnr. 797



Thomas Raab
Der Metzger gräbt um
Kriminalroman
€ 17,90
ISBN 978-3-7099-8144-3



Thomas Raab
Die Djurkovic und ihr Metzger
Kriminalroman
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7959-4



Thomas Raab
Der Metzger fällt nicht weit vom Stamm
Eine Kriminalgeschichte
€ 9,95
ISBN 978-3-7099-7954-9



Thomas Raab
Der Metzger bricht das Eis
Kriminalroman
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7953-2



Thomas Raab
Der Metzger holt den Teufel
Kriminalroman
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7947-1



Thomas Raab
Der Metzger geht fremd
Kriminalroman
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7941-9



Thomas Raab
Der Metzger sieht rot
Kriminalroman
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7920-4



Thomas Raab
Der Metzger muss nachsitzen
Kriminalroman
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7921-1

„Falsche Masken‘ ist ein rasanter Kriminalroman mit erstaunlichen Twists, in der Theater- und Filmbranche spielend, extrem authentisch und anrührend, unmöglich aus der Hand zu legen.“ | Petra Kleinert

Das sympathischste Ermittlerduo, seit es Wiener Schauspielschülerinnen als Privatdetektiv-Assistentinnen gibt: Toni Lorenz und Edgar Brehm machen die Großstadt unsicher – oder besser gesagt: ein kleines bisschen sicherer. Zwischen noblen Regisseurs-Villen und Schauspielseminaren, zwischen High-Society-Therapeuten, Fernsehdehs und Theaterbühnen, vom Prater bis nach Margareten: Toni Lorenz und Edgar Brehm finden die unschönen Wahrheiten hinter den Kulissen der Traumfabrik!



12 Exemplare

45 % Rabatt

12 Monate Rückgaberecht

+ Plakat (Titelnr. 765)

Paket-Bestellnr. 8392

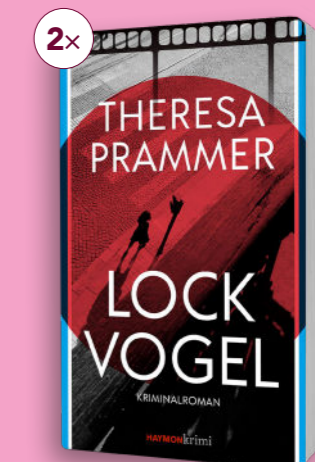
Vorab-Leseex.: Titelnr. 798



Theresa Prammer
Falsche Masken
Ein Theater-Krimi
Klappenbroschüre
ca. € 17,90
ISBN 978-3-7099-8212-9



Theresa Prammer
Schattenriss
Kriminalroman
Klappenbroschüre
€ 17,90
ISBN 978-3-7099-8171-9



Theresa Prammer
Lockvogel
Kriminalroman
Taschenbuch
€ 14,95
ISBN 978-3-7099-7956-3



Ist es ironisch, wenn ein Psychoanalytiker selbst einen ungelösten Vaterkomplex hat? Ein bisschen. Aber das Wissen darum nützt Artur Lang – seines Zeichens eigentlich verhinderter Barpianist – gerade auch nichts. Denn der Vater ist tot und Artur zurück in Wien. Immerhin Wien. Denn wo arbeitet es sich besser an der Seele als in der Geburtsstätte der Psychoanalyse?

Zuflucht vor seinen anstrengenden Patient*innen findet Artur bei seiner 85-jährigen Nachbarin, die überzeugt ist, dass gegen jede Laune des Lebens ein Kraut gewachsen ist, und dem Zivildienster Jonas, der sie mit ebendiesem versorgt.

Dann passiert etwas Schreckliches: Eine Patientin begeht Suizid und Artur gerät in Verdacht, daran nicht unschuldig zu sein. Kann er sich von Schuld und Selbstvorwürfen reinwaschen? Und welche Rolle spielen Ex-Schulkollege Oswald, mittlerweile High-Society-Arzt, und Ex-Freundin Nadine, mittlerweile Arturs Stiefmutter, bei all dem?

Leg dich auf die Couch und hol tief Luft, bevor du abtauchst: Dieses Buch bringt dich in die Untiefen der menschlichen Psyche!

„Seit Jahrzehnten fesselt uns Edith Kneifl in ihren Romanen – mit authentischen Charakteren und Schauplätzen, kreuz und quer über den Erdball, von den Kanarischen Inseln über Wien bis Griechenland und in die USA. Und nicht nur das – auch quer durch die Geschichte, vom Fin de Siècle bis ins 21. Jahrhundert. Immer spannend, immer wieder überraschend neu. So auch in ihrem neuen Roman, der uns ins Wien der Gegenwart und tief in menschliche Abgründe führt.“

| Herbert Dutzler



© Yasmina Haddad

Edith Kneifl

ist die Grande Dame der österreichischen Krimiszene und prägt diese seit Jahrzehnten entscheidend mit. Zuletzt zeigte sie uns mit ihren Urlaubskrimis, dass man nicht einmal unterm Sonnenschirm vor Mord und Totschlag sicher ist, nun schlägt sie düsterere Töne an. Selbst vom Fach, lässt sie tief in die Köpfe ihrer Protagonist*innen blicken.

Freud'sche Verbrecher in Wien:

Pass auf, wenn du in dich gehst.
Wer weiß, ob es ein Zurück gibt.

- Als ausgebildete Psychoanalytikerin begleitet uns Edith Kneifl in die Wiener Seele und bringt Licht in deren dunkle, verborgene und auch beunruhigende Ecken.
- Liebe und Laster, dunkler Humor und bissige Gesellschaftskritik: Edith Kneifl gibt uns alles, was wir an ungemütlichen Herbstabenden brauchen.

Mit Grafikdesignerin **Katharina Netolitzky** begleiten wir Artur Lang auf seinem Spaziergang durchs dämmernde Wien.



Hast du Wien schon bei Nacht gesehen? Folge Edith Kneifl in die Geschichte und die schummrigen Ecken der Stadt!

12 Exemplare, 45 % Rabatt
6 Monate Rückgaberecht

Paket-Bestellnr. 774

1x [878] Der Tod fährt Riesenrad
1x [950] Die Tote von Schönbrunn
1x [7833] Totentanz im Stephansdom
2x [7879] Der Tod liebt die Oper
2x [7911] Todesreigen in der Hofreitschule
5x [7958] Der Wolf auf meiner Couch

Vorab-Leseex. Titelnr. 8391
+ Plakat (Titelnr. 788)



Edith Kneifl
Der Wolf auf meiner Couch
Ein Wien-Krimi

ca. **380 Seiten**
Taschenbuch
ca. **€ 14,95**

ISBN 978-3-7099-7958-7
September 2024



Was hat man falsch gemacht, wenn auf den Abschied aus der Firma gleich noch der Abschied aus dem Leben folgt? Börnie, gewesene (und jetzt verwesende) Marketingexpertin bei *Schön Cosmetics*, stellt sich diese Frage aus gegebenem Anlass. Denn als sie auf dem Büroboden aufwacht, merkt Börnie, dass sie ermordet wurde. Wer zum Aasgeier hat ihr das angetan?!

Da Börnie nicht die einzige Angestellte der Kosmetikfirma bleibt, deren Teint plötzlich leichenblass wird, pressiert es mit einer Antwort. Weil die Polizei keinen Schimmer hat, muss frau selber ran. Sterben ist eben auch nicht mehr das, was es mal war!

Immerhin ist auf Reinigungskraft Jenny und Medium Kai-Uwe Verlass. Gemeinsam will das etwas andere Ermittlertrio Börnies Mörder schnappen, ehe der gesamte Personalstamm von *Schön Cosmetics* ein unschönes Ende nimmt ...

„Die Königin der Krimödie in Hochform: Witzig, wortgewaltig und virtuos. Mit Börnie macht das Sterben Spaß!“

| Sven Stricker



© Jürgen Weller

Tatjana Kruse

ist die „Queen der Krimi-Comedians“ und findet, dass das Leben zu kurz ist, um ernstgenommen zu werden. Nicht nur mit ihrer Serie um den stickenden Ex-Kommissar Siggie Seifferheld aus Schwäbisch Hall sorgt die literarische Auftragsmörderin für Lachtränen bei den Leser*innen, sondern zuletzt auch mit dem „Tagebuch einer Wasserleiche aus dem Canale Grande“ (2024), wo eine harmlos geglaubte Auszeit wegen Liebeskummer sich in eine spektakuläre Verbrecherjagd in Venedig entwickelt. In „Es gibt ein Sterben nach dem Tod“ (2022) begibt sich Börnie auf Ermittlungsjagd zwischen Büro und Jenseits.

Gestorben, um zu bleiben!

Die ewige Ruhe kannst du dir abschminken, wenn du deinen Mörder selbst fassen musst.

- Karma meets „The Office“: Diese übersinnliche Krimödie verbindet das Jenseits mit den Untiefen der Bürowelt. Wer Stromberg mag, wird Kruse lieben!
- Tatjana Kruse ist die Meisterin des Slapstick im Krimi-Genre, es gibt im deutschsprachigen Raum niemanden, der diese Art des Krimis Schreibens besser beherrscht.



Grafikdesignerin **Marion Blomeyer** ist ein Profi in visueller Kommunikation – sie und ihr Büro **Lowlypaper** schaffen eine krimödische Verbindung zwischen Jenseits und Arbeitswelt.

Tatjana Kruse
Es gibt ein Sterben nach dem Tod
Eine Karma-Krimödie

ca. 240 Seiten
Taschenbuch
ca. € 12,95
ISBN 978-3-7099-7976-1
Oktober 2024



Einst war er ein einsames Kind.

Jetzt ist er erwachsen – und eiskalt.

Leos übermächtiger Vater, die Verbindungsbrüder in seiner Burschenschaft – sie alle halten ihn fest in seinem Wertekosmos gefangen. In einer Welt, die klar organisiert scheint: Schwarz und Weiß, wir und die anderen. Die anderen, das sind die, die sich nicht an die Ordnung halten wollen, die Leo so wichtig ist. Für ihn wird immer klarer: Er muss etwas tun – und es muss mehr sein, als am Stammtisch große Reden zu schwingen. Auch extremste Mittel sind ihm recht ...

Du kennst Leos Geschichte. Du kennst seine Gedanken. Ob du willst oder nicht, du siehst die Welt durch seine Augen. Aber du kannst ihn nicht aufhalten. Nur hoffen, dass er selbst einen Ausweg aus der Schlinge des Hasses findet, die sich um ihn zusammenzieht ...

„Schnörkellos erzählt Herbert Dutzler vom ganz normalen Leben, in dem nichts normal läuft. Und gerade das lässt mir, mehr noch als die Morde, Schauer über den Rücken jagen. Was wäre, wenn Leo mehr Glück gehabt hätte? Eine andere Abzweigung genommen hätte? Oder darf man das einem Rechtsradikalen nicht wünschen?“

| Eva Rossmann



© Haymon Verlag / Fotowerk Aichner

Herbert Dutzler,

geboren 1958, ist mit seinen Krimis um den liebenswürdigen Altauseer Polizisten Gasperlmaier Autor einer der erfolgreichsten österreichischen Krimiserien. Zuletzt erschien „Letztes Zucker!“ (HAYMONtb 2024), wo es in die winterliche Land-Idylle geht. In seinem Roman „In der Schlinge des Hasses“ (2022) sorgt er jedoch dafür, dass wir mit zitternden Fingern Seite um Seite umblättern wollen.

„Ihr werdet noch sehen,
was möglich ist!“

Wo schwelender Hass sich als Gewalt entlädt, müssen Unschuldige bezahlen.

- So nahe dran, dass es wehtut – so nachvollziehbar, dass es verstört: ein packender Roman aus der Perspektive des Täters.
- Feinfühlig lässt uns Herbert Dutzler das Unbegreifliche begreifen: Wie kommt es zu einer Radikalisierung, die an die Grenze von Leben und Tod führt?



Das Team von ZeroMedia hat sich ganz und gar der Buchgestaltung verschrieben – und schaut mit diesem Cover direkt in Leos Gedankenwelt.

Herbert Dutzler
In der Schlinge des Hasses
Roman

ca. 352 Seiten

Taschenbuch

ca. € 14,95

ISBN 978-3-7099-7977-8

November 2024

Droge, Waffe, Flucht aus dem Leben:

Als der Bärlauch in Wien von giftigen Sporen befallen wird, breitet sich Ekstase aus. Der Konsum von *Viennese Weed* nämlich führt erst zu euphorischem Glück – und dann in den sicheren Tod. Die unheilbar kranke Olga bittet ihre Freundin Kiki, das Kraut zu sammeln. Doch was für Olga die Hoffnung auf ein selbstbestimmtes Ende bedeutet, konfrontiert Kiki mit ihrer schlimmsten Angst: Abschied von der Freundin nehmen zu müssen.

Beim Bärlauchpflücken trifft Kiki auf Jasse, eine Teenagerin, die mit *Viennese Weed* gegen ihr eigenes Unglück kämpfen will. Schnell entwickelt sich zwischen der Frau und der Jugendlichen eine freundschaftliche Verbindung, die Jasse schließlich zu einer folgenschweren Tat bewegt ...

Der Bärlauch-Befall breitet sich indes immer weiter aus, dominiert die internationalen Medien, befeuert neue Verschwörungstheorien. Der ultimative Rausch ist plötzlich überall. Und mit ihm kommt der Tod.

„Das giftige Glück‘ ist ein bittersüßer Krimi, in dem einem selbst die grantigsten Charaktere ans Herz wachsen...“

| Die Presse am Sonntag, Doris Kraus



© Teresa Wagenhofer

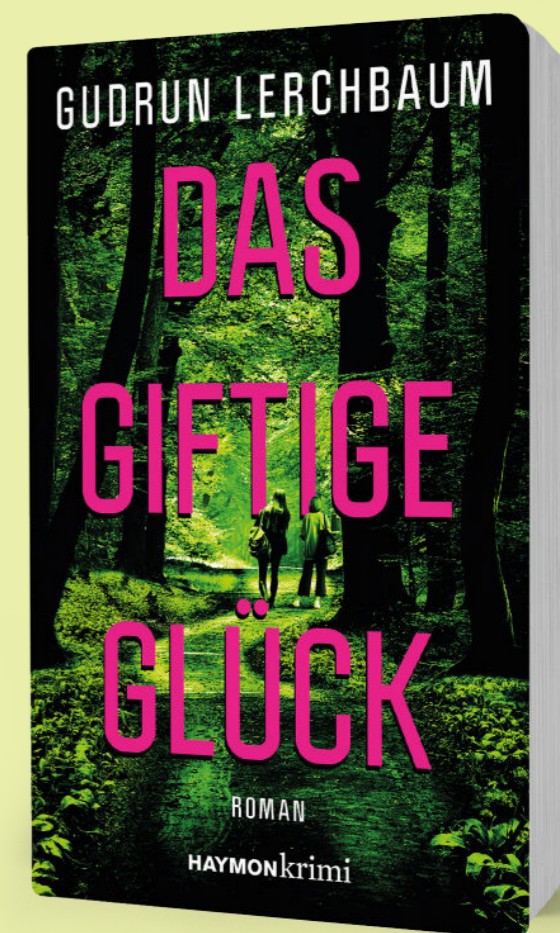
Gudrun Lerchbaum,

aufgewachsen in Wien, Paris und Düsseldorf, war schon Plakatkleberin, Philosophiestudentin und Diplomarchitektin. Ihre Sprache fesselt, rüttelt wach, zeichnet und verwischt Konturen. Ihre starken Frauenfiguren spiegeln sensible gesellschaftliche Fragestellungen in mitreißenden Plots wider. In ihrem zuletzt erschienenen Roman „Zwischen euch verschwinden“ (2023) begibt Lerchbaum sich auf Spurensuche nach einer Frau, die nach dem Tod ihrer Mutter die Identitäten wechselt und an der Grenze der Unsichtbarkeit lebt. Mit „Das giftige Glück“ (2022) versetzt Lerchbaum ganz Wien in eine gespenstische Ekstase.

Eine leuchtende Bedrohung liegt in der Luft.

Sie befällt Pflanzen. Und Menschen. Sie ist überall.

- Gudrun Lerchbaum versetzt Wien in Aufruhr: Eine unsichtbare Gefahr bringt den Tod in die Nachbarschaft.
- Jasse, Kiki, Olga: drei Frauen im Zentrum der Krise um *Viennese Weed*. Für sie alle bringt der giftige Bärlauch eine neue Wendung in ihr Leben – und führt sie zusammen.



Das Team von **Bürosüd** entführt uns mit dem Cover von „Das giftige Glück“ zum Bärlauchpflücken dorthin, wo unsere eigenen Ängste lauern: in den Wald.

Gudrun Lerchbaum
Das giftige Glück
Roman

ca. 272 Seiten

Taschenbuch

ca. € 13,95

ISBN 978-3-7099-7975-4

August 2024



Eiskalte Winterkrimis:

Da fröstelt es gleich doppelt!

Von schneebedeckten Landschaften bis hin zu frostig-kalten Ermittlungen: Unsere Winterauswahl sorgt für Gänsehaut, rote Wangen und kühle Spürnasen – selbst am knisternden Kaminfeuer!



18 Exemplare, 45 % Rabatt
6 Monate Rückgaberecht
+ Schneekugel (Titelnr. 770)
Paket-Bestellnr. 777

Unsterblich?!

Mörderische Meisterwerke, die in jedes Krimi-Regal müssen.

Tauch ein in die fesselnden Welten von Inspektor Simon Polt, der französischen Miss Marple aka Madame Beaumarie und anderen legendären Ermittler*innen, während die dunkelsten Geheimnisse aufgedeckt und kniffligsten Fälle gelöst werden. Von klassischen Whodunits bis hin zu wilden Verfolgungsjagden und filmreifen Romanzen – unsere All-Time-Favourites garantieren zeitlose Spannung!



20 Exemplare, 45 % Rabatt
6 Monate Rückgaberecht
Paket-Bestellnr. 8397



3x
Eva Gründel
Mörderbescherung
Ein Weihnachtskrimi aus Neapel
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7846-7



4x
Alfred Komarek
Alt, aber Polt
Kriminalroman | € 9,95
ISBN 978-3-7099-7880-1



3x
Herbert Dutzler
Letztes Zuckerl
Ein Altaussee-Krimi
€ 15,95
ISBN 978-3-7099-7961-7



3x
Tatjana Kruse
Tannenduft mit Todesfolge
Kein bisschen besinnliche Weihnachtskrimis
€ 9,95
ISBN 978-3-7099-7864-1



3x
Tatjana Kruse
Leichen, die auf Kühe starren
Ein rabenschwarzer Alpenkrimi
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7922-8



4x
Edith Kneifl
Schön tot
Ein Wien-Krimi | € 9,95
ISBN 978-3-85218-932-1



3x
Bernhard Barta
Sissis Tod
Ein Salzkammergut-Krimi
€ 14,95
ISBN 978-3-85218-954-3



3x
Ingrid Walther
Madame Beaumarie und die Melodie des Todes
Ein Provence-Krimi | € 14,95
ISBN 978-3-7099-7927-3



2x
Herbert Dutzler
Am Ende bist du still
Kriminalroman | € 14,95
ISBN 978-3-7099-7966-2



2x
Lena Avanzini
Am Ende nur ein kalter Hauch. Ein Fall für Carla Bukowski | € 12,95
ISBN 978-3-7099-7903-7



2x
Joe Fischler
Veilchens Winter
Valerie Mausers erster Fall. Alpenkrimi | € 9,95
ISBN 978-3-85218-967-3



2x
Stefan Slupetzky
Im Netz des Lemming
Kriminalroman
€ 12,95
ISBN 978-3-7099-7942-6



2x
Joe Fischler
Veilchens Blut
Ein Fall für Valerie Mauser. Alpenkrimi | € 9,95
ISBN 978-3-7099-7841-2



2x
Tatjana Kruse
Grabt Opa aus!
Ein rabenschwarzer Alpenkrimi
€ 9,95
ISBN 978-3-85218-956-7



Du hast Fragen, Wünsche, Bestellungen?

Hier findest du alle
Ansprechpersonen
auf einen Blick!

Unsere Auslieferungen:

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, A 1230 Wien
Tel. +43 (0) 1/680 14 0
Fax +43 (0) 1/689 68 00 od. 688 71 30
Bestellservice: Tel. +43 (0) 1/680 14 5
bestellung@mohr-morawa.at
www.mohr-morawa.at

Deutschland

Brockhaus Commission,
Kreidlerstr. 9, D-70806 Kornwestheim
Alexandra Hamberger
Tel. +49 (0) 7154 13 27 - 10
Fax +49 (0) 7154 13 27 13
a.hamberger@brocom.de
www.brocom.de

Schweiz

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestr. Ost 10, CH-4614 Hägendorf
Tel. +41 (0) 62 209 26 26
Fax +41 (0) 62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Unsere Vertreter*innen:

Österreich und Südtirol

Martina Pferscher
Wallmodengasse 11/1
A 1190 Wien
Tel./ Fax +43 (0) 1 370 76 83
Mobil +43 (0) 664/252 24 11
martina.pferscher@aon.at

Schweiz

Rosie Krebs, Laura Frei
Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10a
CH 8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0) 44/762 42 48
r.krebs@scheidegger-buecher.ch
l.frei@scheidegger-buecher.ch

Deutschland

Bayern

Ingrid Köglmeier
Triffterner Straße 20
D-84364 Bad Birnbach
Tel. +49 (0) 85 / 63 97 67 240
Fax +49 (0) 85 / 63 97 67 234
ingrid.koeglmeier@verlagsvertretungk.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Nordrhein Westfalen,

Baden-Württemberg

Bianca Kneißl
bianca.kneissl@haymonverlag.at
DW 37, +43 (0) 660 18 88 470

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen;

Luxemburg

Ute Steiner
ute.steiner@haymonverlag.at
DW 40, +43 (0) 660 38 26 341

Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg, Bremen

Sven Gembrys & Axel Kostrzewa
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Herrmann-Str. 2
D-10407 Berlin
Tel. +49 (0) 30/421 22 45
Fax +49 (0) 30/421 22 46
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Verleger:

Markus Hatzer
markus.hatzer@haymonverlag.at

Verlagsleitung:

Linda Müller
linda.mueller@haymonverlag.at

Projektleitung:

Verena Friedl
verena.friedl@haymonverlag.at

Ilona Mader

ilona.mader@haymonverlag.at

Danijela Pavić

danijela.pavic@haymonverlag.at

Hanna Rusch

hanna.rusch@haymonverlag.at

Elisabeth Waldhart

elisabeth.waldhart@haymonverlag.at

Lizenzen:

Eva Ganzer
eva.ganzer@haymonverlag.at

Leitung Kommunikation:

Nadine Rendl
nadine.rendl@haymonverlag.at

Presse:

Christophe Koroknai
christophe.koroknai@haymonverlag.at

Veranstaltungen,

Leser*innenmarketing:

Greta Hofer
greta.hofer@haymonverlag.at

Vertriebsleitung:

Bianca Kneißl
bianca.kneissl@haymonverlag.at
DW 37, +43 (0) 660 18 88 470

Katharina Mair (in Karenz)

Vertrieb:

Ute Steiner
ute.steiner@haymonverlag.at
DW 40, +43 (0) 660 38 26 341



HAYMON Krimi

Erlersstraße 10, (A) 6020 Innsbruck



Tel. +43 (0) 512/576 300



Fax +43 (0) 512/576 300 - 14

www.haymonverlag.at

Stand: 25.03.2024

Änderungen der technischen Daten, Covers, Erscheinungstermine und Preise vorbehalten.

Grafische Konzeption und Umsetzung: Daniela Schatz, www.danielascha.com

Cover Gestaltung: Designbüro Lübbeke Naumann Thoben, www.lnt-design.de

Weitere Informationen findest du auf unserer Website www.haymonverlag.at

Der Haymon Verlag wird im Rahmen der Kunstförderung des bm:ukk unterstützt.

Titelnummer 439



VLB-TIX

Unsere Vorschau wurde
klimapositiv hergestellt
und **cradle-to-cradle**
gedruckt.